

THEATERBESUCH IM RAHMEN DES WAH-UNTERRICHTS

Am 7.12.2023 besuchte ein Grossteil der drei 9. Klassen der Oberstufe Pestalozzi im Rahmen des WAH-Unterrichts die Theateraufführung «Choc!»



In gewaltigen Bildern und in deutscher und französischer Sprache führte das Stück durch die bisweilen sehr dunkle Geschichte der Schokolade. Von den Azteken über den Sklavenhandel bis zur Kinderarbeit wurden alle Aspekte aufgegriffen. Die Jugendlichen staunten ob der vielen traurigen Kapitel der so geliebten Schokolade und waren sehr

beeindruckt von der Professionalität der Schauspielerinnen und Schauspieler.

Kurz vor 22 Uhr verliess eine zufriedene Gruppe das Casino Theater Burgdorf.

Hier einige Stimmen der Jugendlichen...

«Ich fand das Theater sehr spannend. Ich habe viel Neues dazugelernt.»

«Ich fand es sehr toll. Ich wusste die Hintergrundgeschichte von Schoggi noch nicht so gut, aber ich finde, sie haben es sehr gut und realistisch rübergebracht. Ich fand es auch toll, dass es Witze gab, weil ich es mag, wenn es etwas zu lachen gibt.»

«Ich fand das Theater lustig. Ich fand es auch cool, dass es zwei Sprachen hatte und dafür Untertitel.»

«Das Theater war sehr lehrreich und gut gespielt.»

«Das Theater fand ich sehr interessant. Ich wusste schon vieles vorher, aber ich konnte mein Wissen wieder auffrischen.»

«Ich fand die Show besser als erwartet und es war sehr spannend, in einem echten Theater zu sein. Ich würde gerne wieder einmal in das Theater gehen. Die Schauspieler waren aus meiner Sicht sehr professionell. Ich fand das Theater sehr cool.»

«Mir hat es sehr gefallen, weil ich dachte, dass es nicht gut wird. Dass das Theater auf Deutsch und Französisch war, hat mich erstaunt, doch es war verständlich und lustig.»

«... Trotzdem finde ich die Idee gut und fand es auch gut, dass man so was mal als Klasse machen und erleben durfte. Das Stück war auch mit den Schauspielern sehr gut gestaltet und auch die Outfit-Wahl war beeindruckend.»

«Das Theater war cool.»

Herzlichen Dank dem Casino Theater für die vergünstigten Tickets sowie der Kulturgruppe für den Zustupf an den Theaterbesuch.